

DANIEL GLOGER

— COUNTERTENOR —

Kurzbiographie

Daniel Gloger

Stand: 2009-11-01

Daniel Gloger (*1976) schließt im Jahr 2005 sein Gesangsstudium an der Musikhochschule Karlsruhe (Prof. Donald Litaker) mit dem Konzertexamen ab und wird im Zeitraum 2009-2011 als Stipendiat an die Akademie Schloss Solitude eingeladen. Als Spezialist für Alte und zeitgenössische Musik führen ihn Engagements zu den Knechtstedener Tagen für Alte Musik, den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern, den Schwetzingen Festspielen, Pfingsten Barock der Salzburger Festspiele, Wien Modern und dem Festival Printemps des Arts in Monte Carlo, An der Semperoper Dresden singt er 2005 die Titelrolle in Adriana Hölszkys neuem Werk *Der gute Gott von Manhattan* und übernimmt bei den Salzburger Festspielen 2009 die Rolle des Vagaus in *Judith* nach A. Vivaldi und F. Hebbel. Gemeinsam mit dem Pianisten Peter von Wienhardt gestaltet er regelmäßig Liederabende, so in Schweden, Österreich und bei den Schwetzingen Festspielen. Zahlreiche CD- und Rundfunkaufnahmen, unter anderem mit den Neuen Vocalsolisten Stuttgart, dokumentieren sein vielfältiges Repertoire.

Quelle: Homepage von Daniel Gloger, 2009
weiteres: www.DanielGloger.de